

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 96 (2021)
Heft: 7-8

Nachruf: René Sarret : er lebte das Motto "Exemplo Ducemus!"
Autor: Müller, Mathias

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

René Sarret: Er lebte das Motto «Exemplo Ducemus!»

Ein Nachruf. Autor: Oberst i Gst Mathias Müller, Kdt Rekrutierung und ehemaliger Kdt Inf OS 10

Obwohl der Tod eigentlich allgegenwärtig ist, werden wir durch die Nachricht über den Hinschied eines uns nahestehenden Menschen in der Regel überrumpelt, wenn nicht sogar überfordert. Der Tod wird derart aus unseren Gedanken verdrängt, dass uns sein plötzliches Erscheinen wie ein Blitz aus heiterem Himmel trifft.

Wenn der Tod in unseren Alltag tritt, dann sorgt er unmittelbar für einiges an Konfusion. All unser Tun scheint nebensächlich zu werden. Was gestern noch von grösster Wichtigkeit war, erscheint heute plötzlich als Nebensächlichkeit.

Unsere Gedanken und Gefühle werden durch die Erinnerung an den verstorbenen Menschen vereinnahmt. Gleichzeitig werden wir auch schlagartig unserer eigenen Vergänglichkeit bewusst. Vor allem der (zu) frühe Tod eines Menschen führt uns auf brutale Art und Weise unsere eigene Sterblichkeit vor Augen.

Am 23. Juni ereilte uns die Nachricht über den Tod von Adjutant Unteroffizier René Sarret. Der 1961 geborene Berufsmilitär musste sich einer schweren Krankheit beugen.

Mit René Sarret hat uns ein engagierter und vorbildlicher Berufssoldat und Mensch verlassen. Als Kommandant durfte ich ab 2013 für drei Jahre mit dem ehe-



maligen Sportchef der Infanterie Offiziersschule zusammenarbeiten.

Obwohl ich in dieser Zeit das Privileg hatte, mit ausschliesslich engagierten und motivierten Menschen zusammenzuarbeiten, verkörperte keiner der Mitarbeitenden das Motto der Offiziersschule besser als Adj Uof Sarret: Exemplo Ducemus - wir führen durch Vorbild!

Für Aspiranten und Mitarbeitende war der engagierte Romand sowohl als Mensch, Soldat als auch Sportler stets eine Inspiration. Nie habe ich ihn negativ oder schlecht gelaunt erlebt. Nie hörte man aus seinem Mund: «Das geht nicht.» Seine optimistische und lösungsorientierte Art trug sehr viel zur hervorragenden Stimmung in den jeweiligen Offiziersschulen bei.



Adj Uof René Sarret war ein echter Leader, der mit dem eigenen Vorbild vorabging. Nichts verlangte er von seinen um 30 Jahre jüngeren Aspiranten, das er nicht selber vormachen konnte.

Der römische Kaiser und Stoiker Marcus Aurelius schrieb in seinen «Selbstbetrachtungen»: «Benimm Dich nicht, als ob Du für immer leben könntest. Was das Schicksal vorbestimmt hat, schwebt schon über Dir. So lange Du lebst und so lange Du kannst, werde jetzt ein guter Mensch.» René Sarret war ein guter Mensch, der stets bestrebt war, andere und sich selber noch besser zu machen.

Es war ein Privileg, dass ich als Kommandant, René in unserem Team haben durfte! EXEMPLO DUCEMUS! 

